

Stadtjugendring und Kindergartenfachberaterin kritisieren Rüttgers und Schlüter

Bei der Demonstration von über 500 Kindern, Jugendlichen, Eltern und Erziehern kritisierten Elisabeth Weyen (Ev. Kindergartenfachberaterin), Norbert Kozicki (Arbeitsgemeinschaft Offenen Türen NRW) und Friedhelm Libuschewski (SJR Herne) CDU Politik.

„Die CDU/FDP-Landesregierung behauptet, NRW sei ein kinderfreundliches Land. Durch die Sparpläne in Kindergärten, Beratungsstellen und Jugendarbeit zeigt die Regierung aber genau das Gegenteil,“ warf Weyen der Landesregierung vor. „Kürzungen müssen zurückgenommen werden, um ein vernünftiges Arbeiten in Kindergärten, Beratungsstellen, Jugendeinrichtungen und Jugendverbänden zu ermöglichen!“

Kozicki zitierte vor dem Rathausplatz Ministerpräsident Jürgen Rüttgers vom 30.01.2004 (http://www.cdu-nrw.de/663.php?ar_id=3721):

„Die CDU-Landtagsfraktion hat den Erfolg der Volksinitiative „Jugend braucht Zukunft“ als Misstrauensvotum gegen die Landesregierung bewertet. 175.000 Unterschriften sind ein deutliches Zeichen des Widerstands gegen die rot-grüne Kahlschlag-Politik“, sagte CDU-Landes- und Fraktionschef Jürgen Rüttgers 2004.

Kozicki dazu: „Sie haben recht, Herr Ministerpräsident, und was damals galt, das gilt auch heute noch. Ihre Politik, bei Kindern und Jugendlichen zu kürzen, ist konzeptlos und ihr wird ein deutliches Misstrauensvotum entgegengebracht!“

Friedhelm Libuschewski, Vorsitzender des SJR, kritisierte den Herner CDU-Politiker Markus Schlüter, der sich in der vergangenen Woche im Radio Herne 90acht Interview mit viel Verständnis für die Kürzungen und Unverständnis für den Stadtjugendring und Kindergärten geäußert hatte. „Innerhalb der Herner CDU scheint bezüglich der Kürzungen im Land große Uneinigkeit zu herrschen. Noch im Januar hatte die CDU einer Resolution im Jugendhilfeausschuss gegen die Sparpläne ihrer Landesregierung zugestimmt und die Rücknahme aller Kürzungen gefordert. Herr Schlüter scheint diese Meinung seiner Jugendpolitiker wohl nicht zu teilen oder sie nicht zu kennen.“